

# Angetan von den „Moorwelten“

## Schulleiter informieren sich über Angebote

**STRÖHEN** ■ Auf Einladung von Marianne Carstens, der schulfachlichen Dezernentin der Niedersächsischen Landesschulbehörde in der Außenstelle Syke, trafen sich jüngst die Schulleiter der öffentlichen allgemeinbildenden Schulen aus dem Landkreis Diepholz in den „Moorwelten“, dem Europäischen Fachzentrum Moor und Klima (EFMK), in Ströhen.

Es ging um das Thema schulische Qualitätsentwicklung in Niedersachsen. Anlässlich dieses Besuches führte der Geschäftsführer der „Moorwelten“, Jan Grabowsky, die Gruppe durch die Ausstellung und den neuen Barfußpark – wovon diese sehr angetan war.

### Ausstellungsbesuch und Moorbahnfahrt

Jan Grabowsky stellte zudem das Angebot der „Moorwelten“ für Schulen dar, die ganz unterschiedlich gestaltet werden können. Zum Beispiel ist ein Besuch der Ausstellung in Kombination mit einer Moorbahnfahrt und einem fachlich begleiteten Rundgang auf dem Moorpadd möglich.

„Die Programme können

inhaltlich und didaktisch allen Jahrgangsstufen angepasst werden“, erklärte Grabowsky. „Als außerschulischer Lernort profitieren wir von der jahrelangen Erfahrung und dem ehemaligen Regionalen Umweltbildungszentrum des BUND Diepholzer Moorniederung“, fügte er hinzu.

Wie Marianne Carstens im Anschluss erklärte, sei die Resonanz der Schulleiter auf das EFMK sehr positiv gewesen. Die „Moorwelten“ erhoffen sich nun, eine noch engere Zusammenarbeit mit Schulen aller Stufen aus der Region.

Zumal für Schulen aus dem Landkreis die Stiftung Naturschutz im Landkreis Diepholz laut Pressemitteilung die Kosten für den Besuch sowie die Hälfte der Kosten für den Schulklassentransport bis maximal 200 Euro übernimmt (<http://www.stiftung-naturschutz-diepholz.de/stiftungsprogramme/schulexkursionen.html>).

Die „Moorwelten“ sind dienstags bis sonntags und an Feiertagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Schulveranstaltungen können nach Absprache auch an Montagen ausgerichtet werden.

[www.moorwelten.de](http://www.moorwelten.de)